

Jugend bereit für 3. Flamme

Gleich vier Nachwuchsbrandschützer aus der Samtgemeinde stellen sich der Prüfung

DRANSFELD/NIEMETAL/ BÜHREN. Die Jugendflamme 3 ist das Ziel von Saskia (16) aus Ellershausen, Fabian (16) aus Dransfeld sowie Annkatrin (17) und Maria (16) aus Bühren. Dafür haben sich die vier Jugendfeuerwehrmitglieder in den vergangenen Wochen mächtig ins Zeug gelegt, geübt, gelernt und engagiert, teilt Matthias Freter mit, stellvertretender Gemeindejugendfeuerwehrwart in Dransfeld.

Wegen der hohen Anforderungen nähmen nur sehr wenige Jugendfeuerwehrmitglieder die Prüfungen der Jugendflamme 3 auf sich, so Freter weiter. Derzeit gebe es im Landkreis Göttingen – einschließlich der Stadt Göttingen – rund 1300 Jugendfeuerwehrmitglieder in 107 Jugendfeuerwehren. Jährlich nehmen etwa 150 Jungen und Mädchen an den Prüfungen zur Jugendflamme 1 und noch 100 an der Jugendflamme 2 teil. Im vorigen Jahr hat niemand die Jugendflamme 3 erworben. Dieses Jahr sind rund 30 Teilnehmer gemeldet.

Unter anderem zwei feuerwehrtechnische Aufgaben, die aus fünf möglichen ausgelost werden, müssen sie am kommenden Samstag in Reinhausen fehlerfrei vorführen: Das könnte ein simulierter Einsatz



Gut vorbereitet (von links): Saskia Fengewisch, Annkatrin Kamm, Maria Rinke und Fabian Stürtz treten am Samstag an, um die Jugendflamme 3 zu erwerben.

Foto: nh

mit Löschschaum sein, ein Löschangriff über einen Wassergraben mit einer Steckleiter, eine Tiefenrettung mittels einer Bockleiter, ein Einsatz mit Verwendung von Feuerwehrleinen oder das Absichern und Ausleuchten einer Einsatzstelle.

Dazu mussten sich die Jugendlichen zusätzliches Wissen aneignen und Geräte ver-

wenden, mit denen sie bisher eher weniger zu tun hatten, beschreibt es Freter.

Außerdem haben die vier aus der Samtgemeinde an einem 16-stündigen Erste-Hilfe-Lehrgang teilgenommen und müssen sich auch in diesem Bereich einer Übung stellen, die aus zehn möglichen Aufgaben ausgelost wird. Infrage komme die Erstversorgung ei-

ner bewusstlosen Person, einer leblosen Person, einer Person mit Blutungen, Verbrennungen, einer Arm- oder Beinfraktur, einem Herzinfarkt, einer Fremdkörperverletzung, einem Schock oder einem Hitzschlag. Es könnte aber auch eine Pkw-Rettung oder der Transport mit einer Trage gefordert werden.

Sozial engagiert

Die Teilnehmer müssen außerdem ihr Engagement im sozialen, ökologischen, kulturellen oder sportlichen Bereich nachweisen. Saskia, Fabian, Maria und Annkatrin hatten sich einstimmig für einen Spielenachmittag im Dransfelder Altenwohnheim entschieden und diesen am vergangenen Dienstag auch verwirklicht. Mit Mensch-Ärger-Dich-nicht und einem Rätequiz boten sie den Bewohnern einen fröhlichen Nachmittag. Eine wichtige Voraussetzung zur Teilnahme an den Prüfungen zur Jugendflamme 3 haben die vier bereits im vergangenen Jahr absolviert; das Bestehen der Leistungsspanne, der höchsten Auszeichnung in der Deutschen Jugendfeuerwehr. Die Jugendflammen der Stufen 1 und 2 haben sie bereits in den vergangenen Jahren erworben. (red)